



# Initiative ZIVILGESELLSCHAFT

Ein neuer Weg für neue Möglichkeiten.

Begegnung, Verständigung und Zusammenarbeit  
zwischen Organisationen, Initiativen  
und Gruppen der Zivilgesellschaft

**Wir sind dabei! Du auch?**

[www.initiative-zivilgesellschaft.at](http://www.initiative-zivilgesellschaft.at)

Vorankündigung:

## „Medien und Zivilgesellschaft“ 9. Konferenz Zivilgesellschaft 22. und 23. Oktober 2011

MODUL Universität  
Am Kahlenberg 1  
1190 Wien

Um weltweit in Frieden, mit Menschenwürde und mit einem fairen Ökologischen Fußabdruck leben zu können, werden sich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft grundlegend verändern.

Wie fit unsere Gesellschaften auf die Herausforderungen reagieren werden, hängt nicht nur von Politik und Wirtschaft ab, sondern vor allem davon, was die Menschen von der Zukunft erwarten.

Ziel der Initiative Zivilgesellschaft ist es, die pluralistischen Kräfte zivilgesellschaftlichen Wirkens für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu bündeln und durch gemeinsames Wirken Ideen und Projekte zur sozialen und ökologischen Erneuerung anzustoßen.

Die Konferenzen Zivilgesellschaft bietet Organisationen, Initiativen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern ein Forum, gesellschaftspolitische Fragen sehr praxisorientiert zu bearbeiten. In respektvoller, partizipativer Atmosphäre kommt es zu Begegnung, Verständigung und neuen Impulsen für gemeinsames Wirken.

Die **9. Konferenz Zivilgesellschaft widmet sich der Frage**, wie Medien als Mittler gesellschaftlichen Trends bei der Gestaltung einer lebensfreundlichen Zukunft besser einbezogen werden können.

Wie können Veränderungen nicht als drohender Kollaps sondern als wünschenswerte Transitionen in eine lebensfreundliche Gesellschaft erlebt werden?

Wie können Medien ihre Funktion als faires Diskurs-Instrument bei der gesellschaftlichen Meinungsbildung (z.B. bei direkt-demokratischen Elementen) erfüllen?

Wie können Medien der „Neuen Aufklärung“ Vorschub leisten?

Ein faires menschenwürdiges Leben im „Raumschiff Erde“ als Inhalt von Massenmedien?

Bewusste WeltbürgerInnen statt Stimmvieh, gesunder Globalverstand statt Wachstumszwang, solidarisches Teilen statt Profitmaximierung, muss das ein utopischer Traum bleiben?

Diskutieren und arbeiten Sie mit uns gemeinsam!

Mehr Information sowie Anmeldung in Kürze auf

[www.initiative-zivilgesellschaft.at](http://www.initiative-zivilgesellschaft.at)